

Russian Direct Investment Fund, Chinese Investment Corporation and Vnesheconombank

11.10.2011 – 22:18 Uhr

Russian Direct Investment Fund und China Investment Corporation kündigen Investmentfonds zwischen Russland und China an

Peking (ots/PRNewswire) -

Die China Investment Corporation (CIC), Chinas staatlicher Investmentfonds, und der kürzlich von der russischen Regierung ins Leben gerufene Russian Direct Investment Fund (RDIF) kündigten heute Pläne zur Einführung eines 3 bis 4 Milliarden US-Dollar starken Investmentfonds zwischen Russland und China an. Mit diesem Finanzinstrument sollen vor allem in der russischen Wirtschaft Kapitalbeteiligungen durchgeführt werden. Der RDIF und die CIC werden zum neuen Fonds jeweils 1 Milliarde USD beisteuern und gehen davon aus, dass 1-2 Milliarden USD von Drittinvestoren hinzukommen werden. Die Vnesheconombank (VEB), Russlands staatliche Entwicklungsbank, wird als strategischer Partner des Fonds agieren.

Der russische Premierminister Vladimir Putin und der chinesische Premier Wen Jiabao überwachten heute im Rahmen eines offiziellen Chinabesuchs Putins die Unterzeichnung einer Absichtserklärung zur Schaffung eines Investmentfonds zwischen Russland und China. RDIF-Chef Kirill Dmitriev, der CIC-Vorsitzende und Geschäftsführer Lou Jiwei sowie der Geschäftsführer der Vnesheconombank Vladimir Dmitriev unterzeichneten die Erklärung im Namen ihrer jeweiligen Organisationen.

Im Rahmen des gemeinsamen Investmentfonds zwischen Russland und China wird ein Grossteil seines Kapitals in russische Projekte investiert werden. Der Fonds wird zu kommerziellen Zwecken genutzt werden. Der RDIF wird die Hauptverantwortung für die Zusammenstellung des professionellen Investmentteams sowie für das Fondsmanagement übernehmen. Der Fonds, der die Vorteile und Ressourcen der Staatsfonds RDIF und CIC sowie der Vnesheconombank vereint, hat zum Ziel, durch gemeinsame Bemühungen hohe Kapitalrenditen zu erzielen. Es wird davon ausgegangen, dass eine Zusammenarbeit auf Investitionsebene von der schnellen wirtschaftlichen Entwicklung Russlands und Chinas profitieren wird.

"Das Engagement der China Investment Corporation ist eine grosse Vertrauenskundgebung für Russland von einem der grössten internationalen Investoren. Der RDIF freut sich, bereits weniger als vier Monate nach der Einführung den ersten Co-Investor gesichert zu haben", so Kirill Dmitriev, CEO des Russian Direct Investment Fund.

Der Fonds soll nach den notwendigen Genehmigungen offiziell bis zum 31. Dezember 2011 eingeführt werden und im ersten Quartal 2012 aktiv genutzt werden.

Russian Direct Investment Fund (RDIF)

Der Russian Direct Investment Fund wurde im Juni 2011 ins Leben gerufen. Der RDIF soll über die nächsten fünf Jahre mit 10 Milliarden USD an russischen Staatsfonds kapitalisiert werden und vor allem in Russland Kapitalbeteiligungen durchführen, die hohe Renditen abwerfen. Bei jeder durchgeführten Investition muss der RDIF einen Co-Investor sichern, der ein Mindestmass an Engagement einbringt und daher als Katalysator für Direktinvestitionen in die russische Konjunktur agiert. Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://www.rdif.ru>.

China Investment Corporation (CIC)

Die China Investment Corporation wurde als Investmentinstitution nach dem Gesellschaftsrecht der Volksrepublik China ins Leben gerufen. Der Staatsfonds hat zum Ziel, langfristige Investitionen durchzuführen, um risikoadjustierte Renditen zum Vorteil der Anteilseigner zu maximieren. Die CIC mit Sitz in Peking wurde am 29. September 2007 als staatliches Unternehmen gegründet, dessen Ziel es ist, die Devisenbestände Chinas zu diversifizieren und im Zusammenhang mit makroökonomischen Anforderungen Chinas und einer weiteren Reform des Finanzsystems höhere risikoadjustierte Renditen auf Investitionen zu erzielen. Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://www.china-inv.cn>

Vnesheconombank (VEB)

Die staatliche "Bank für Entwicklung und Aussenwirtschaftliche Angelegenheiten (Vnesheconombank)" wurde

2007 im Rahmen der Umwandlung der Bank für aussenwirtschaftliche Angelegenheiten der UdSSR gegründet. Die Vnesheconombank agiert gemäss des russischen Föderationsgesetzes Nr. 82-FZ vom 17. Mai 2007 "Zur Bank für Entwicklung". Die von der Resolution der Regierung der Russischen Föderation genehmigte Erklärung zur Finanzpolitik Nr. 1007-r vom 27. Juli 2007 regelt wichtige Geschäftsfelder und Indikatoren in Bezug auf das Bankergebnis. Die Vnesheconombank ist eines der Kerninstrumente zur Umsetzung der russischen Wirtschaftspolitik und hat zum Ziel, Einschränkungen der Infrastruktur, die das Wirtschaftswachstum hemmen, zu beseitigen, die effiziente Nutzung der natürlichen Ressourcen zu verbessern, hochtechnologische Industrien zu entwickeln, das innovative und industrielle Potenzial kleiner und mittelgrosser Unternehmen freizusetzen und eine Förderung der Exporte industrieller Waren und Dienstleistungen zu gewährleisten. Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://www.veb.ru>.

Kontakt:

Ansprechpartner für weitere Informationen: Quinn Martin,
Frontier, Tel. +7 495 797 3790, Mobil: +7 985 361 0369,
quinn@frontierpr.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100050710/100705624> abgerufen werden.